



Geschäftsstelle Wallmow
c/o Jana Hornung – 17291 Carmzow-Wallmow – Wallmow 24 - Tel. 0174 307 96 58
info@janahornung.de

Was tun im Fläming? Graf zu Belzig stirbt ohne Erben!

Ein Herrscher stirbt ohne Nachkommen: unterschiedliche Interessen weltlicher und kirchlicher Gemeinschaften prallen aufeinander. Nutznießer hoffen auf ihre Ansprüche, fragwürdige Urkunden kursieren, es herrschen Gewohnheitsrechte und das Recht des Stärkeren – im Mittelalter ...

In einem HISTORISCHEN SPIELFERIENLAGER werden – vom 20. bis 30. Juli – 40 Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren das Leben im Mittelalter erkunden. Es geht im spielerischen Geschichtsabenteuer und in unterschiedlichen Rollen um Erbschaften und Geheimnisse, um Ränke und Rankünen in der mittelalterlichen Ständegesellschaft. Gestaltet und organisiert wird das einzigartige Ferienspektakel vom Verein »Mitwitz: Orte für Ideen e.V.«.

„Rabe trifft Falke. Burgenbalz zu Rabenstein 1251“

Ein HISTORISCHES SPIELFERIENLAGER © des Mitwitz – Orte für Ideen e.V.
20. – 30. Juli 2017 auf Burg Rabenstein (Fläming)

Brückenschlag in die Gegenwart

Vor 25 Jahren nahm im Hohen Fläming, auf der Burg Rabenstein, die Idee einer Theater -und Spielpädagogischen Ferienfreizeit Form und Gestalt an. Ziel war und ist es, Historisches für Kinder fühl- und erlebbar zu machen – immer verknüpft mit einem auch augenzwinkernden, aber sehr handlungsorientierten Brückenschlag in die Gegenwart. Die verschiedensten Aspekte verbinden sich spielerisch zu einem Ganzen, wenn es darum geht, historische Prozesse und Zusammenhänge besser zu verstehen. Wenn beim Ausprobieren alter und vielleicht schon lange nicht mehr praktizierter Handwerkstechniken entdeckt wird, welcher Aufwand und welche Mühe sich dahinter verbergen. Wenn es gilt, individuelle Stärken zu entwickeln, selbständiges Denken und die Fantasie zu fördern. Ein Vierteljahrhundert HISTORISCHE SPIELFERIENLAGER heißt: Mit Freude am Spiel und körperlichem Tatendrang erwerben die Kinder – außerhalb schulischen Lernens - historisches Faktenwissen, erweitern sie ihr Geschichtsbewusstsein und ihre Allgemeinbildung, erproben sie ganz praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten und erleben so auf- und anregende Ferienabenteuer.

Mit Geschichten durch die Geschichte

Eine Handvoll professioneller und passionierter Pädagogen machte sich vor 25 Jahren auf den Weg, um – im Gegensatz zu den üblichen Standard-Freizeitcamps – ein ganz besonderes Ferien-Angebot für Kinder zu schaffen. Die Lust, in fremde Rollen zu schlüpfen, und das Vergnügen, in andere Epochen zu reisen, sollte Zeitentore öffnen und den natürlichen kindlichen Spiel- und Bewegungsdrang mit Geschichten durch die Geschichte leiten.

Das ehrgeizige und anspruchsvolle Vorhaben führte 1998 zur Gründung des gemeinnützigen Vereins „Mitwitz – Orte für Ideen e.V.“. Viele, die im Laufe der 25 Jahre als Kinder und Jugendliche mit Begeisterung an den Ferienfreizeiten teilgenommen haben, begleiten und fördern noch immer – ehrenamtlich – die Arbeit des Vereins. Anfangs vor allem durch Anregungen aus der theater- und spielpädagogischen Szene inspiriert, wuchsen mit der Zeit die Ansprüche an Historizität und Komplexität der Themen, aber ebenso an die Kompetenzen der Vermittlung. Natur- und Erlebnispädagogik bereicherten die Überlegungen und das Programm. 2014 gab es erstmals ein HISTORISCHES MEHRGENERATIONEN-Spiel, das Kinder und Eltern gemeinsam mit ebenso lehrreichen wie abenteuerlichen Geschichten durch die Geschichte führt.

Von Jahr zu Jahr wechseln die Spielorte und die historischen Zeiten. Die Erlebnisse haben die Zeitreisenden schon vom steinzeitlichen Getreidemahlen und Brotbacken in der Gemeinschaft über Luthers reformatorisches Walten auf einem alten Pfarrhof bis zum Charleston-Tanz der "Goldenen Zwanziger" – in einem Krimi-Camp auf dem Wasserschloss in Mitwitz im Frankenland – geführt. 2017 kehrt das HISTORISCHE SPIELFERIENLAGER an seinen Ursprung zurück: Burg Rabenstein im Hohen Fläming wird erneut zum Schauplatz des Geschehens, das alle Beteiligten – ob als Ritter, Nonne, Handwerker oder Gaukler – ins Jahr 1251 versetzt, als den Grafen zu Belzig das Zeitliche segnete. Der Titel und das Motto des diesjährigen Spektakels: „Rabe trifft Falke. Burgenbalz zu Rabenstein 1251“. Der Höhepunkt des mittelalterlichen Treibens, zu dem natürlich viele Schaulustige hochwillkommen sind, ist am 28. Juli, ab 16.00 Uhr, beim fulminanten Markt-Finale auf der Burg Rabenstein zu erleben.

weitere Informationen: www.mitwitz.org

Kontakt: mitwitz@gmx.de

01577 – 58 18 516

Die Webseite www.mitwitz.org lässt einiges von der einmaligen Atmosphäre und von der reichen 25-jährigen Geschichte der HISTORISCHE SPIELFERIENLAGER nacherleben; gestaltet und ehrenamtlich betreut wird der Internetauftritt von vereins- und geschichtsinteressierten Jugendlichen.